

Vielfältige Projektstage der Nicolaus- August-Otto Schule in Dreifelden Erfolgreiche Gründung einer neuen Schülerband

Dreifelden – Die notenfreie Zeit am Ende des Schulhalbjahres nutzten Lernende der Nicolaus-August-Otto-Schule in Diez für drei Projektstage. Dazu reisten sie in ein Selbstversorgerhaus nach Dreifelden im Westerwald. Auf der Tagesordnung standen vier abwechslungsreiche und interessante Projekte. Das erste trug den vielversprechenden Titel „Körper, Geist, Seele“. Die Lernenden machten sich auf den Weg, ihre eigene Identität aufzuspüren. Dies gelang mithilfe von Bildern und Geschichten. Ferner wurde folgenden Fragestellungen nachgegangen: „Was tut meinem Körper, meinem Geist und meiner Seele gut?“ und „Wie wirken diese drei Komponenten zusammen?“ Eine hohe Gesprächsintensität zeichnete dieses Projekt aus. Zentral für dieses Projekt war die Gestaltung eines individuellen Plakates. Großartige Ergebnisse sind auch beim Projekt „Spielend lernen“ erzielt worden. Die Lernenden entwickelten Spiele, die im Unterricht fächerübergreifend eingesetzt werden können. Lernen soll mithilfe dieser Spiele vereinfacht werden. Diese Spiele stellen die Projektteilnehmer allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft zur Verfügung. Sehr beliebt war auch das dritte Projekt mit dem Titel „Zukunftswerkstatt“. Bei diesem Projekt ging es darum herauszufinden, welche gesellschaftlichen und politischen Herausforderungen in den nächsten Jahren und Jahrzehnten auf die Lernenden zukommen könnten. Es wurden Themen, wie Völkerwanderung, Rationalisierung, Digitalisierung und Nationalismus diskutiert. Das vierte Projekt war die Bildung einer neuen Schulband. Die Mitglieder dieser Projektgruppe hatten Zeit sich musikalisch zu finden und ausreichend zu proben. Alle Gruppen dokumentierten ihre Ergebnisse der Projektstage und sind nun im Flur des Hauptgebäudes ausgestellt.

